

Silber? Das Worst-Case-Szenario ist noch nicht vom Tisch!

25.07.2023 | [Robert Schröder](#)

Die gute Nachricht vorab: Der Silberpreis notiert gegenüber dem Schlusskurs von Ende 2022 fast 2 Prozent im Plus. Nach der Berg- und Talfahrt der letzten Wochen und Monate immerhin ein bescheidener Achtungserfolg.

Doch das Chartbild lässt weiterhin sehr zu wünschen übrig. Klare Impulse, egal in welche Richtung, sind eindeutig Mangelware. Auf welche Marken Anleger und Trader jetzt achten sollten und wohin die nächste Reise gehen könnte, erfahren Sie in der folgenden charttechnischen Analyse.

Silber: Langfristige Widerstandszone noch zu stark

Nach der letzten Analyse an dieser Stelle vom [25. April](#) "Silber nach dem großen Ausbruch: Wo liegt jetzt das nächste Kursziel?" hat sich in der Summe wenig getan. Silber steht nur leicht höher als vor drei Monaten.



Die breite und langfristige Widerstandszone beginnend ab genau 26,13 USD war offenbar zu mächtig. Genau an dieser Stelle gaben die Kurse wieder nach und brachen bis Ende Juni auf fast 22 USD um über 16 Prozent ein.

Ab dort dann wieder ein bullischer Konter zurück auf über 25 USD, der allerdings im luftleeren Raum stattgefunden hat. Denn es gibt bei eben 25 USD keinerlei relevanten Unterstützungslinien.

Worst-Case-Szenario noch nicht vom Tisch

Silber könnte sich jetzt wieder weiter hochrobben und erneut die 26 USD touchieren. Doch, ob die Kraft innerhalb dieser eher schwammigen Chartkonstellation ausreicht, die Marke von 26 USD nachhaltig nach oben zu knacken, darf aus heutiger Sicht stark bezweifelt werden. Wahrscheinlich ist eher eine undefinierte Fortsetzung der Seitwärtsbewegung zwischen ca. 26 und 22, vielleicht auch 21 USD. Diese Aussage ist wenig befriedigend. Doch mehr gibt der Tages-Chart derzeit einfach nicht her.

Konkreter könnte es zudem auch werden, sollten bei Silber alle Stricke reißen und die Marke von ca. 20 USD, also das Jahrestief, fallen. In diesem Fall könnte das Worst-Case-Szenario vom [26. Juli 2022](#) doch greifen und Silber auf Talfahrt Richtung 13 USD schicken

© Robert Schröder
www.Elliott-Waves.com

Ihnen gefallen meine Marktkommentare auf goldseiten.de? Lesen Sie auch meine Einschätzungen u.a. zu DAX & EUR/USD und [abonnieren Sie meinen Newsletter](#). Kostenfrei und unverbindlich.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86876--Silber-Das-Worst-Case-Szenario-ist-noch-nicht-vom-Tisch.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).